

Stromspiegel

Die Zeitschrift der FSI Elektrotechnik SoSe 2011

Neues Uni-Logo

Anfang April 2011, passend zu Beginn des Sommersemester wurde das alte, aus Siegel und Namen bestehende Uni-Logo gegen ein neues, „frischeres“ getauscht. An dem Entwurf dieses sogenannten Corporate Designs waren jedoch außer der Unileitung, der PR-Abteilung der Uni und der beauftragten Agentur

„Wangler und Abele“ aus München niemand beteiligt. Das mag auch ein Grund dafür sein, warum

sich an dem neuen Design die Geister scheiden: während sich die einen, Studenten als auch Nichtstudenten, in Foren ([→ fsi.informatik.uni-erlangen.de/forum/post/85533](http://fsi.informatik.uni-erlangen.de/forum/post/85533)) und sozialen Netzwerken über das Gefallen und Nichtgefallen des neuen Aushängeschildes der Uni streiten, setzen sich andere kreativ mit der Problematik auseinander und entwerfen eigene Logos. Hauptkritikpunkt an der Auseinanderset-



zung ist die fehlende Information über das Vorhaben, mit dem sich knapp 29 000 Studenten und 12 000 Mitarbeiter ab nun identifizieren sollen.

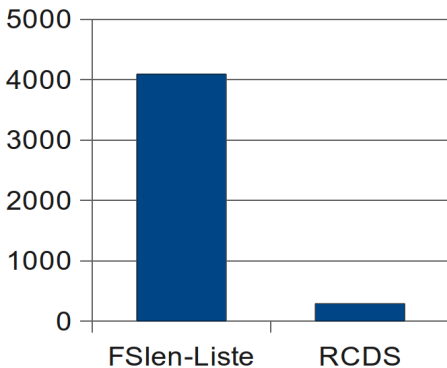
Einer der Hauptgründe für die Änderung des Logos sei die Etablierung des Begriffs FAU auch über die Region Erlangen und Nürnberg hinaus sowie die Stärkung der Marke unserer Uni. Dies sei laut Präsident Gröske ein „wichtiger Schritt für die



Positionierung der Universität im immer stärker werdenden Wettbewerb“. Als weiterer Vorteil wurden die nun einheitlichen Erscheinungsbilder der fünf verschiedenen Fakultäten angebracht, deren Logos nun nicht mehr unabhängig gewählt werden können, sondern als Grundlage das Uni-Logo nutzen. Nichtsdestotrotz wird das alte Siegel bei gewissen Anlässen weiterhin Verwendung finden.

Hochschulwahlen

Wie jedes Sommersemester fanden Anfang Juli die Hochschulwahlen statt. 29 000 Studenten waren aufgerufen, ihre Fachschaftsvertretungen (FSV) auf Fakultätsebene und den Konvent auf Uniebene zu wählen. Wie üblich war die Wahlbeteiligung äußerst niedrig (uniweit: 12,96%), wobei an der TechFak wie jedes Jahr die höchste Wahlbeteiligung mit 17,91% zu verzeichnen war. Da an unserer Fakultät die FSlen in ihrem Fachbereich die Kommissionsarbeit machen, sich engagieren und aktiv sind, stellen sie in der neuen Amtszeit ab Wintersemesterbeginn 11 der 12 Plätze in der FSV.



Die ersten vier aus der FSV sitzen auch im Fakultätsrat (FR), welcher das höchste Gremium der Fakultät ist und als einziges beschlussfassend ist. (Alle anderen Kommissionen geben nur Empfehlungen an den FR.) Als neuer Fachschaftssprecher, also der Erstplatzierte, wurde Sebastian Teichert aus den

Werkstoffwissenschaften gewählt. Abgesehen von der geringen Wahlbeteiligung gab es diesmal gravierende organisatorische Probleme. So fehlten im Wählerverzeichnis teilweise Studenten, die jedoch eine Wahlbenachrichtigung bekommen hatten. Dies betraf vor allem Studenten im ersten Mastersemester. Etwa 200 Wahlgewillte durften ihre Stimme nicht abgeben und mussten ihre Wahlzettel zerreißen. Rechtlich ist es nicht möglich, bei einem fehlerhaften Wählerverzeichnis die Wahl anzufechten (§18 Abs. 3). Die Wahllisten hätten laut Univerwaltung eine Woche bis 6.6. öffentlich in der Stadt ausgelegen und jeder könne Widerspruch einlegen (siehe auch: Per Anhalter durch die Galaxis). Der komplette Studiengang Psychologie fiel komplett aus dieser Liste.

Beim Auszählen kam es zu einem weiteren Fehler. Es wurde bei den Stimmzetteln, die eine ganze Liste angekreuzt hatten, jedem Kandidaten eine Stimme gegeben, sodass insgesamt 417 Stimmen pro Person zu viel angerechnet wurden.

Bis 2003 dauerte die Wahl zwei Tage. Seitdem steht man als Wähler in den Stoßzeiten etwa eine halbe Stunde an. Von Seiten der Univerwaltung wurde zugesagt, nächstes Jahr die Natfak-Wähler in ein anderes Wahlamt auszulagern und nach

einem zweiten Raum zu suchen. Außerdem soll das Konzept der Wahlbenachrichtigung (Seite 3 des Studentenausweises in MeinCampus) geändert werden und das Wählerverzeichnis fehlerfrei erstellt werden. In der Studentenbefragung der FAU im

Wintersemester hatten über 80% angegeben, dass sie die Arbeit der FSlen für sinnvoll betrachten. Warum jedoch seit langem nur knapp 20% deren Arbeit durch den Gang zur Wahlurne wertschätzen, erschließt sich nicht.

Sommerfest der Technischen Fakultät

Am 5. Juli ging es mittags mit Gegrilltem und Getränken los, für musikalische Untermalung sorgten bit eXpress, am Nachmittag wurde dann eine Super-Soaker-Schlacht ausgetragen. Der Andrang am Bierausschank wurde langsam größer und die Feier kam am späten Nachmittag mit der ersten Band richtig in Gang. Besonderheit des diesjährigen Sommerfestes war der Bandcontest, weshalb noch vier weitere Bands folgten. Somit war für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Viel Getümmel gab es aber

nicht nur vor der Bühne, sondern auch am Grill und den Getränkeständen, denn hier gingen circa 3000 Liter Bier, 1700 Steaks und 3200 Würstchen über die Theke. Für den reibungslosen Ablauf, Auf- und Abbau sorgten knapp 100 freiwillige Helfer. Früh am Morgen, als die letzten Gäste die Heimreise antraten, wurden sie schon freundlich von den ersten Mitarbeitern begrüßt. Auch dieses Jahr war es damit wieder ein gelungenes Fest, das es nächstes Jahr nochmals zu toppen gilt.

Webseiten

Bewertungen und Fotos vom Essen der Südmensa:

→ www.sigfood.de

→ www.mensa-er.de

Blog der Studentenvertretung unserer Uni mit Informationen und Terminankündigungen:

→ www.stuve.uni-erlangen.de

Friedrich-Alexander-Universität

→ www.f-au.de

8			4	6			7
					4		
	1				6	5	
5	9		3		7	8	
			7				
	4	8		2		1	3
	5	2					9
		1					
3			9	2			5

Termine

- 26.07.:** Semesterabschlussgrillen an der TechFak ab 17 Uhr
27.07.: FSI EEI Sprechstunde von 11 – 13 Uhr im FSI-Zimmer
29.07.: Letzter Vorlesungstag
01.8. - 14.08.: Prüfungszeitraum 1
26.9. - 12.10.: Prüfungszeitraum 2
17.10.: Beginn Wintersemester

Die aus der Diskussion über das neue Logo entstandenen T-Shirts gibt es hier zu kaufen:
<http://failshop.lanrules.de>
Login: fau Passwort: 1742

Das embedded-projects Journal ist eine recht junge Elektronikzeitschrift die sich hauptsächlich mit eingebetteten Systemen beschäftigt. Anschauen lohnt sich!
→ journal.embedded-projects.net

News

Ab dem 11.11.2011 soll die Sanierung der Südmensa, die 17,4 Mio. Euro gekostet hat, abgeschlossen sein. Ab dann stehen 1400 Sitzplätze sowie eine Mensa-to-go zur Verfügung. Das „Zelt“ wird dann keineswegs abgebaut, sondern es wird die Bibliothek, die jetzt auch saniert werden muss, in das Mensazelt umziehen.

Ab dem Wintersemester wird die Karte-für-Alles den Studentenausweis, die Mensakarte, Bibliothekskarte und Kopierkarte ersetzen.

Die High-Voltages suchen noch Mitglieder für den Bau eines Elektro-Rennwagens:
→ www.voltages.de

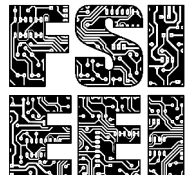
Die FSI Elektrotechnik

Die FSI Elektrotechnik (FSI EEI) ist eine studentische Gruppe, die sich rund um den Studiengang EEI engagiert. Der Fokus erstreckt sich von der Mitarbeit in Kommissionen (Studienkommission, Studienbeitragskommission u.a.) über die Betreuung und Einführung von Studenten bis zur Organisation des Techfak-Sommerfestes. Weiterhin sind Materialien zur Platinenherstellung vorhanden. Auf der Internetseite findet man eine riesige Altklausurensammlung für die Prüfungsvorbereitung und ein gut

frequenties Forum.

Die FSI ist offen für jeden, der sich gerne etwas engagieren möchte. Jeder der an der Verbesserung des Studiengangs interessiert ist, sollte bei uns vorbeikommen.

FSI Elektrotechnik
Zimmer 0.16
Cauerstraße 9
91058 Erlangen
09131/85-27043



fsi.eei@stuve.uni-erlangen.de
<http://eei.fsi.uni-erlangen.de>